

- [1252.] Die Nicolaische Buchh. in Berlin sucht:
 1 Sturm, Lehrbuch d. Landwirthschaft, 4pl. Jena, Schmid.
 1 (Bogel) Briefe d. Freimaurerei betreffend. 2. Thl. Ueber die Mysterien. Nürnberg 1784.
 1 Anderson, Constitutionsbuch. Ausgabe v. 1783. 1. Thl. Frankfurt.

[1253.] Adolph Baedeker in Rotterdam sucht und bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Grimm, deutsche Grammatik. 1. Bd.
 1 Goethe's Werke in Octav. 41. Bd. apart.
 1 Calderon's Schauspiele. 12 Bdchn. Zwickau.
 12 Mantges, Predigten auf alle Sonntage des Jahres. 7 Bde. 1789—1793.
 1 Thaer, Einleitung zur englischen Landwirthschaft. II. Bds. 2. Abth.

[1254.] Serig'sche Buchhandlung in Leipzig sucht:

- 1 Gleim, Zeitgedichte f. wenige Leser. Halberst. 1801. 12 g.
 1 — — f. einige Leser, ebend. 8 g.
 1 — Gedichte von einem alten Deutschen. 12 g.
 1 — Nachtgedichte im Frühjahr. 12 g.
 1 — Gedichte in Sommermonaten. 12 g.
 1 Kästner 30 Briefe und mehrere Sinngedichte. Darmstadt. 12 g.

Ferner, jedoch unter vorheriger Preisangabe:
 Dingler, polytech. Journal, compl.

[1255.] Die Schweighauser'sche Buchhandlung in Basel sucht:

- 1 Comparetti, Observationes anatomicae de aure interna comparata. Patavii 789.

[1256.] Gebr. Bornträger in Königsberg suchen und bitten um vorherige Preisangabe:

- 1 Ch. F. Klein, Synopsis hymnologiae illustr. nobilisque Germ. 1718.
 1 Wetzel, Analecta hymnica 2 Vol. Gothae 1751.
 1 Herder, zerstreute Blätter. 6 Bde. gr. 8. Gotha.

[1257.] J. G. Engelhardt in Freiberg sucht:

- 1 Reglement für die Strafanstalt zu Rawicz.
 1 Villoison Epistol. Vinariensis. Zürich 1783.

Uebersetzungs - Anzeigen.

- [1258.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint nächstens eine Uebersetzung von
 Frégier, des classes dangereuses de la population dans les grandes villes etc. 2 Voll.
 Berlin, 17. Febr. 1840.

Alex. Burmeister.

[1259.] Uebersetzungsanzeige.

Bei mir erscheint in Kurzem eine Uebersetzung des interessanten historischen Romans

Le Chevalier de St. Georges par Rayer de Bouvoir.
 4 vol. 1840,

welches ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeige.
 Leipzig, 6. März 1840.

Ch. E. Kollmann.

[1260.] Uebersetzungsanzeige.

Bei mir erscheinen Uebersetzungen von
 Pauline par G. Sand und
 Fin d'un siècle ou huit ans par Mr. Keratry, Pair de France,
 welches ich zu Vermeidung von Collisionen hiermit anzeige.
 Leipzig, 9. März 1840.

Ch. E. Kollmann.

[1261.] Statt Wahlzettel.

Zur Vermeidung von Collisionen zeigen wir hiermit an, daß demnächst eine deutsche Uebersetzung von
 the Monk of Cimies pr. M. Sherwood und
 the Nun pr. M. Sherwood
 bei uns erscheint.

Reutlingen, im März 1840.

Enßlin & Laiblin.

Auctions - Anzeigen.

[1262.] Bücher-Auction in Leipzig.

Zu der am 1. April beginnenden Versteigerung der Bibliothek des Herrn Hof- und Medicinalraths Dr. Kreißig, welche die ausgezeichnetsten Werke der Botanik, Naturgeschichte, Gartenkunde, Medicin, Philosophie etc. enthält, empfehle ich mich zur Uebernahme von Commissionen, welche ich bemüht sein werde, auf das Pünktlichste, Sorgfältigste und Billigste auszuführen, und bitte nur um zeitige Einsendung der Aufträge.

Robert Otto Schulze in Leipzig.

[1263.] Bücher-Auction in Stockholm.

Eingegangenen Nachrichten zufolge findet die Versteigerung der hinterlassenen Bibliothek des Hofpredigers Dr. theol. Lütke zu Stockholm nicht wie angezeigt (vgl. Börsenblatt Nr. 18 S. 1067) im April Statt, sondern hat bereits

Ende Februar d. J.

begonnen. Doch werden zum Verkauf wöchentlich nur 2 Tage verwendet, weshalb eine geraume Zeit bis zur Beendigung hingehen wird. Diejenigen, welche Aufträge zu ertheilen gesonnen sind, werden daher höflichst ersucht, solche schleunigst entweder an Hrn. G. Schwormstädt in Hamburg oder an die Unterzeichneten einzusenden. Leipzig, 10. März 1840.

Schulz & Thomas.

Vermischte Anzeigen.

[1264.] P. P.

Frankfurt a/O., im Februar 1840.

Durch Gegenwärtiges beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich nach erlangter Concession auf hiesigem Platze eine

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung
 unter der Firma:

Gustav Harnecker & Comp.

errichtet habe.

Die bekannten Verhältnisse des Orts, meine Bekanntschaft mit denselben, so wie die vielseitige mir zugesagte Unterstützung geben mir die Ueberzeugung, dass dies Etablissement, welches die bisherigen nicht vermehrt, nicht allein vortheilhaft für mich, sondern auch dem Interesse meiner geehrten Herren Collegen fördernd sein wird.